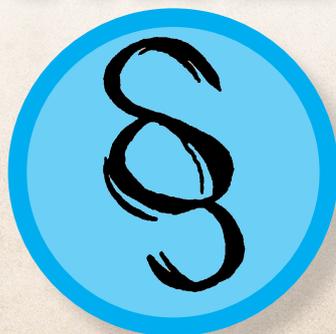


DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 182 Montag, 31. Jänner 2022

DEMOKRATIE IN UNSEREN HÄNDEN



© pixabay



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

DEMO..KRATIE/NSTRATION

Jackob (9), Kevin (9), Sascha (10), Metehan (9), Ikenna (9) und Nemanja (9)

Wir haben heute über Demokratie gelernt und erzählen euch in diesem Artikel mehr darüber!

In einer Demokratie treffen Bürger und Bürgerinnen die Entscheidungen gemeinsam. Es gibt Vertreter und Vertreterinnen, die über neue Ideen und Gesetze abstimmen. Sie werden gewählt, von den Bürgern und Bürgerinnen. In Österreich darf man ab 16 wählen, wenn man die österreichische Staatsbürgerschaft hat. Die Vertreter und Vertreterinnen, die wir wählen, heißen Abgeordnete.

Es gibt insgesamt 183 Abgeordnete, die auch aus verschiedenen Parteien kommen und verschiedene Meinungen haben. Bei so vielen Meinungen ist es manchmal chaotisch, aber wir finden es gut, dass es Vielfalt gibt. Es gibt sehr viele schlaue Leute, von denen man lernen kann und die gute Ideen haben!

Meinung und Mitbestimmen

In einer Demokratie hat man auch Rechte! Zum Beispiel die Meinungsfreiheit. Das ist auch ein Kinderrecht. Wir haben eigene Rechte, weil wir noch nicht selber mitentscheiden können und deswegen Personen brauchen, die auf unser Wohl schauen. Meinungsfreiheit bedeutet, dass man seine Meinung frei sagen kann. Uns ist es sehr wichtig, unsere Meinung zu sagen, damit wir mitentscheiden können und alles fair bleibt.



Das ist unser Bundesadler! Das Wappen von Österreich. Darunter ist unsere Flagge.



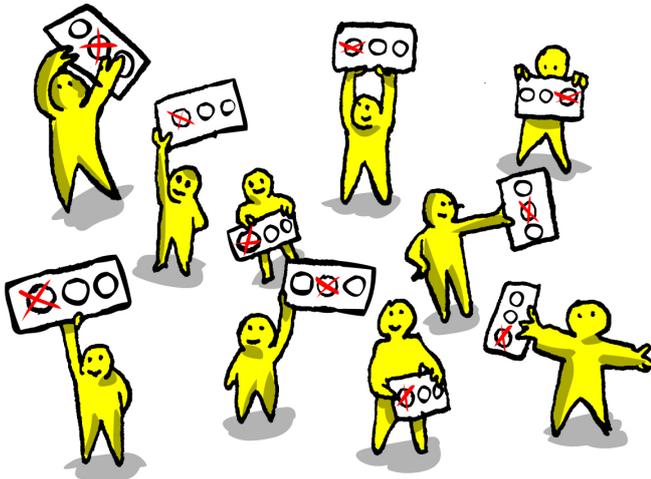
Im Parlament halten Politiker und Politikerinnen Reden. Jede Stimme muss gehört werden.



Das Originalwappen hängt im Parlament! Es wiegt 650 kg, aber ist gut befestigt, damit keine Unfälle passieren!

Wenn viele Menschen auf die Straße gehen, um sich für etwas einzusetzen, zeigen sie auch ihre Meinung. Das nennt man Demonstration. Demonstrationen sollten friedlich verlaufen und niemand sollte dabei verletzt werden, denn mit Gewalt kann man nicht gut diskutieren.

Wenn wir in unserer Klasse Probleme haben, berufen wir unseren Klassenrat ein! Er ist dazu da, Probleme offen anzusprechen und gemeinsam eine Lösung zu finden. Das ist in einer Demokratie wichtig und richtig! Bei uns gibt es auch Klassensprecher und Klassensprecherinnen. Ihre Aufgabe ist es, die Klasse zu vertreten und mit der Lehrerin zu kommunizieren - so ähnlich wie Abgeordnete, die Bürger und Bürgerinnen vertreten!



Das Recht auf Gleichheit ist uns persönlich auch wichtig. Es bedeutet, dass Menschen gleich behandelt werden sollen, auch wenn sie unterschiedlich sind. Ohne das würde die Demokratie nicht funktionieren, denn jeder und jede muss die Chance haben, gehört zu werden.



Die Meinungsfreiheit ist in einer Demokratie sehr wichtig, dazu gehören auch Demonstrationen und Wahlen.

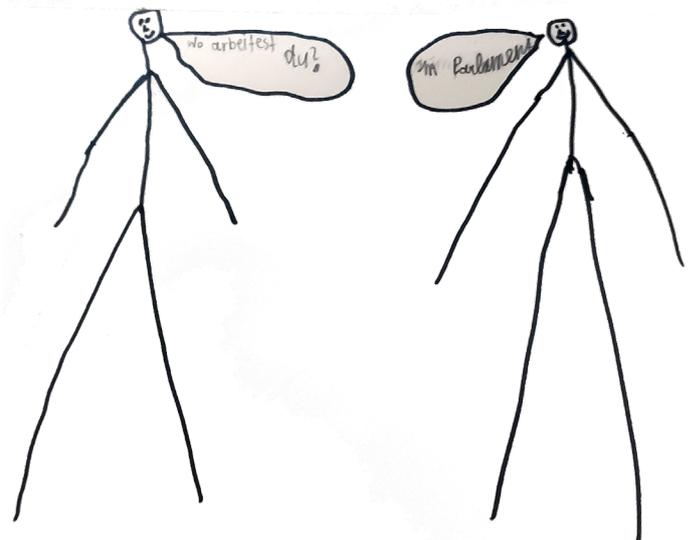
DIE ARBEIT IM PARLAMENT

Divya (9), Eric (9), Rafael (9), Manuela (10), Semir (10) und Parthsarathi (9)



Wir haben uns genauer angesehen, wie im Parlament gearbeitet wird. Dazu haben wir uns am Computer zwei wichtige Räume im Parlament genauer angesehen: Den Plenarsaal und ein Ausschusslokal. In unserem Beitrag lest ihr, was wir herausgefunden haben!

Wisst ihr, was im Parlament gemacht wird? Im Parlament werden Gesetze gemacht! Gesetze sind Regeln, die für uns alle und für das ganze Land gelten. Diese Gesetze sind wichtig für uns, damit wir gut zusammenleben können. Wenn es keine Regeln und Gesetze gäbe, dann wäre alles ganz schön durcheinander, in unserer Klasse und auch im ganzen Land! Aber wer macht diese Regeln und Gesetze, die für uns alle gelten? Wer sitzt da im Parlament? Im Parlament arbeiten Politiker und Politikerinnen, die von uns gewählt wurden. Sie sind unsere Vertreterinnen und Vertreter. Bei einer Wahl haben wir ihrer Partei unsere Stimme gegeben. In Österreich können wahlberechtigte Personen ab 16 Jahren wählen. Wie arbeiten die Politikerinnen und Politiker im Parlament, für uns? Auf der nächsten Seite lest ihr alles, was wir dazu herausgefunden haben.



Wie genau sieht die Arbeit aus, die im Parlament gemacht wird? Die Politikerinnen und Politiker reden viel, sie diskutieren und stimmen ab. Sie sind sich nicht immer einig, und das ist gut so! Weil so kommt man auf neue Ideen und kann viele verschiedene Meinungen hören. In einer Demokratie sind alle Meinungen gleich wichtig! Wenn man einander gut zuhört, kann man gut miteinander zusammenarbeiten. Ein wichtiger Teil der Arbeit im Parlament findet in zwei Räumen statt, die wir uns genauer ansehen haben: den Plenarsaal und ein Ausschusslokal. Im Plenarsaal wird über ein neues Gesetz abgestimmt. Es wird darüber abgestimmt, ob es beschlossen wird, oder nicht.



In einem Ausschusslokal gibt es an jedem Tisch ein Mikrofon.



Im Plenarsaal wird über ein neues Gesetz abgestimmt.

Bevor über ein Gesetz abgestimmt werden kann, müssen alle Details dazu ganz genau besprochen und diskutiert werden. Das wird in einem Ausschusslokal gemacht. In einem Ausschusslokal haben weniger Leute Platz als im Plenarsaal. Die Tische sind zu einem Viereck zusammengestellt, auf jedem Tisch ist ein Mikrofon. So kann man frei und gemeinsam sprechen. Es gibt viele verschiedene Arten von Ausschüssen, zum Beispiel zum Thema Schule, Familie, Gesundheit, Verkehr, und Umwelt.

Aber wer trifft sich da in einem Ausschuss? In einem Ausschuss treffen sich Abgeordnete, die sich zum jeweiligen Thema besonders gut auskennen. Wenn ganz viel besprochen und diskutiert wurde, wird über den Gesetzesvorschlag abgestimmt. Dann ist der Entwurf für ein Gesetz fertig. Erst dann wird im Plenarsaal darüber abgestimmt.



**Elemente des Parlaments:
Das Wichtigste in aller Kürze!**

Ausschuss, Nationalrat und Bundesrat

Das Parlament besteht aus zwei Teilen, zwei „Kammern“: Nationalrat und Bundesrat. Beide haben unterschiedliche Aufgaben. Der Nationalrat hat 183 Abgeordnete. Der Bundesrat besteht aus 61 Bundesräten und Bundesrätinnen. In einem Ausschuss trifft sich eine kleine Gruppe von Abgeordneten aus dem Nationalrat oder dem Bundesrat. Sie besprechen Details von einem Gesetz ganz genau. Danach kann im Plenarsaal darüber abgestimmt werden.

DAS SIND GESETZE

Nicolas (11), Hamed (9), Leonie (11), Enisa (10), Sofia (9) und Benjamin (9)

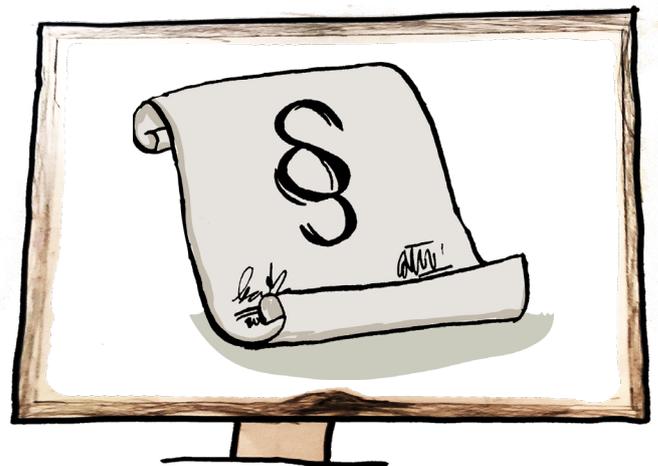
Was sind Gesetze?



Regeln und Gesetze gibt es überall, zum Beispiel die Verkehrsregeln oder die Maskenpflicht.

Gesetze sind wie Regeln.

Regeln und Gesetze sind dafür da, damit man weiß, was zu tun ist. Gesetze sind auch dafür da, um uns zu schützen. Wir haben ein Beispiel für euch: Im Turnsaal wollen wir ein Ballspiel spielen, dafür müssen wir uns aber Regeln ausmachen, denn sonst weiß niemand, was zu tun ist. Regeln sind auch dafür da, damit niemandem etwas passiert. Und so ist das auch in einem Land wie Österreich. Damit alles rund läuft und die Leute wissen, was man tun darf und was nicht, braucht man auch Regeln. Diese Regeln nennt man Gesetze und sie werden im Parlament gemacht.



Von neuen Gesetzen erfahren wir in den Medien.

Warum gibt es Gesetze?

Mit Gesetzen und Regeln will man auch Probleme lösen.

Das kennen wir auch von Spielen. Wenn mehrere Kinder schon ein paar Mal einen Ball ins Gesicht bekommen haben, dann tut das weh und das ist nicht gut. Wir lösen das Problem, indem wir eine Regel machen. Die Regel könnte so lauten: Man darf nicht mehr auf den Kopf zielen, und Kopf und Gesicht gelten nicht mehr, falls man trotzdem getroffen wird.

Und genauso ist das auch mit Gesetzen in einem Land. Ein Beispiel wären Gesetze im Straßenverkehr: Irgendwann hat man erkannt, dass es für FußgängerInnen gefährlich ist, die Straße zu überqueren. Um das Problem zu lösen, hat man ein Gesetz gemacht, dass Autos vor Zebrastreifen stehenbleiben müssen.

Aber wie kommt die Idee für ein Gesetz ins Parlament?

Gesetze müssen dem Parlament vorgeschlagen werden. Gesetze vorschlagen kann die Regierung, der Nationalrat, der Bundesrat und auch die Bevölkerung.



Wenn Abgeordnete Gesetze beschließen, dann diskutieren sie oft miteinander. Auch wir machen das, wenn wir uns gemeinsam Regeln überlegen.

IMPRESSUM

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:

Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung:

Erziehung zum

Demokratiebewusstsein.

ONLINE Werkstatt Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

www.demokratiewerkstatt.at

4B, Volksschule Neustiftgasse 98-102,
1070 Wien

